

II-7629 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3762 IJ

1992-11-11

A n f r a g e

der Abgeordneten Edeltraud Gatterer, Regina Heiß und Kollegen
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Nachhilfeunterricht

Eine Studie der Arbeiterkammer hat laut einem Zeitungsbericht erhoben, daß bereits 20 % der Schüler privaten Nachhilfeunterricht benötigen. Die Eltern würden dafür jährlich in Österreich 1 Mrd. Schilling ausgeben. Eine volle Stunde des Nachhilfeunterrichtes koste bereits 130 bis 300 S, was in Österreich 1 Mrd. S an Gesamtkosten verursache. Dies bedeutet für Familien mit mehreren Kindern in der Praxis eine große Belastung, die nicht vertretbar ist.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e :

- 1) Ist Ihnen die entsprechende Studie der Arbeiterkammer bekannt?
Wenn ja, welche Konsequenzen haben Sie aus dem Bericht dieser Studie gezogen?
- 2) Können Sie die Daten der Studie der Arbeiterkammer verifizieren?
- 3) Worauf führen Sie die genannten hohen Beträge zurück?
- 4) Wie steht es um ein Bildungssystem, das neben den öffentlichen Ausgaben eine zusätzliche Milliarde an "privaten" Elterngeldern verschlingt?

-2-

- 5) Welche Förderprogramme bieten Sie Schülern, die Lern- und Leistungsschwierigkeiten aufweisen?
- 6) Haben Sie vor, diese Leistungen auszubauen?